



21.03.2027 - 02.04.2027

Ägypten



Diese Reise
online ansehen
und buchen

Götter und Menschen am Nil

13-tägige Studienreise

mit Dr. Christine Abart und Dr. Georg Röwekamp

Abraham und seine Familie zogen während Hungersnöten nach Ägypten, Josef, der Sohn Jakobs, wurde zur rechten Hand des Pharaos, Mose wuchs am ägyptischen Königshof auf und selbst Jesu Familie floh kurz nach seiner Geburt vor Herodes ins Land am Nil. Zugleich bleibt Ägypten in der biblischen Erinnerung das Synonym für Unterdrückung schlechthin. Neben diesen erzählerischen Bezügen sind viele Bibeltexte von religiösen Vorstellungen des großen Nachbarlands geprägt. Die in Tempeln und Gräbern sichtbare Verehrung ägyptischer Gottheiten beeinflusste die biblische Bildsprache deutlich. Die Studienreise beginnt in Kairo mit dem Besuch des neuen Großen Ägyptischen Museums (GEM) und einem Ausflug zu den Pyramiden von Giza und Sakkara. Es folgen Besichtigungen im muslimischen und christlichen Kairo und eine Begegnung mit den koptisch-orthodoxen Schwestern im Salam-Center unter "Müllmenschen". Die Reise führt weiter zu Klöstern im Wadi Natrun, nach Alexandria sowie nach Abydos und Dendera. Auf einem Nilkreuzfahrtschiff geht es schließlich von den Tempeln in Karnak und Luxor und den Grabanlagen im Tal der Könige nach Assuan und auf die Insel Elephantine.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie mitkommen!

Ihre Anmeldung bitte an:

Dr. Christine Abart

Referentin Biblische Bildung, Erzbistum München und Freising

[+49-861-9890116](tel:+498619890116) • cabart@eomuc.de

Reiseverlauf

1. TAG: Sonntag, 21.03.2027

Egypt Air-Flug (Economy) von Wien und München nach Kairo: Hotelbezug für vier Nächte.

2. TAG: Montag, 22.03.2027

Kairo: Einführung in die Geschichte Ägyptens; Besuch des neuen, in Sichtweite der Pyramiden gelegenen Großen Ägyptischen Museums (GEM), dessen Hauptattraktion die nahezu vollständigen Grabbeigaben des Pharaos Tutanchamun sind. Das Museum beherbergt auch die fast 5.000 Jahre alte königliche Sonnenbarke aus Zedernholz.

3. TAG: Dienstag, 23.03.2027

Ausflug nach Sakkara zur Stufenpyramide des Djoser und zu Felsengräbern hochrangiger Beamter und Priester. Danach stehen die Pyramiden von Giza – für viele das Symbol Ägyptens schlechthin – auf dem Programm: Wir sehen die Pyramide des Cheops, des Chephren und des Mykerinos sowie den Taltempel des Chephren mit der Sphinx; optionaler Innenbesuch einer Pyramide.

4. TAG: Mittwoch, 24.03.2027

In Alt-Kairo Besuch der Ben-Esra-Synagoge mit der Genisa, der „Hängenden Kirche“, der Kirche St. Sergius und im Koptischen Museum. Besuch im Salam-Center bei den koptisch-orthodoxen Schwestern, die sich seit Jahrzehnten um die „Müllmenschen“ im Viertel Ezbet el-Nakhl kümmern. Besuch des Krankenhauses, der Sozialstation und anderer Einrichtungen sowie Gespräch mit der Leitung über die bestehenden Herausforderungen.

5. TAG: Donnerstag, 25.03.2027

Besuch des islamischen Kairo: Auffahrt zur Zitadelle mit Besichtigung der Mohammed-Ali-Moschee. Besuch der berühmten Al-Azhar-Moschee, deren angeschlossene Universität eine der führenden Institutionen für das Studium sunnitischer Theologie ist. Gang über den Basar. Besuch am Bab Zuweilah, das zu den markantesten Sehenswürdigkeiten Kairos gehört. Es war das südliche Tor der alten, mittelalterlichen Stadtmauer, die im 11. Jahrhundert unter den Fatimiden errichtet wurde.

Anschließend Fahrt zum modernen Kloster Anafora (das „ägyptische Taize“), einem Retreatzentrum in der ägyptischen Wüste. Anafora ist eine spirituelle Gemeinschaft, die auf Respekt, Akzeptanz und Verantwortung basiert. Gemeinsam schaffen Gäste und Community-Mitglieder die einzigartige Atmosphäre von Anafora. Anafora wird biodynamisch bewirtschaftet und versorgt sich weitgehend selbst. Entsprechend gut und bekömmlich ist die Küche. Im weitläufigen mit Zitrusbäumen und Palmen bewachsenen Areal finden sich Sitzgelegenheiten, die zum Lesen oder zum Gespräch einladen. Die Kirche des Klosters lädt ein zur Meditation und zu Gottesdiensten. Bezug der Unterkunft für zwei Nächte. Gottesdienst zum Gründonnerstag.

6. TAG: Freitag, 26.03.2027

Ausflug nach Alexandria, einer Gründung Alexander des Großen 332 v. Chr., der zweitgrößten Stadt Ägyptens am Mittelmeer: Bibliotheca Alexandrina und Festung Keit Bey, die aus den Überresten des antiken Leuchtturms errichtet wurde. Besichtigung des Serapeions mit „Pompejussäule“ und den römischen Katakomben Kom ash Shuqafa. Besuch der koptischen Markuskathedrale, die als die älteste Kirche Afrikas gilt. Karfreitagsandacht.

7. TAG: Samstag, 27.03.2027

Ausflug ins Wadi Natrun und Besichtigung ausgewählter koptischer Klöster (z.B. Deir Amba Bishoi). Feier in die Osternacht. Nachts Zugfahrt nach Luxor.

8. TAG: Sonntag, 28.03.2027

Fahrt nach Dendera. Auferstehungsfeier. Besichtigung des Hathorheiligtums von Dendera. Weiterfahrt nach Abydos, dem Hauptkultort des Gottes Osiris, mit Tempelanlagen aus der Zeit Sethos' I. und Ramses' II. mit den schönsten erhabenen Reliefs der ägyptischen Kunst. Hotelbezug in Luxor für eine Nacht. Besichtigung des beleuchteten Luxor-Tempels mit der Sphingenallee.

9. TAG: Montag, 29.03.2027

Luxor: Besichtigung des Amun-Tempels von Karnak mit dem großen Säulensaal. Besuch von drei ausgewählten Grabanlagen im Tal der Könige. Besuch des Totentempels der Hatschepsut in Deir el-Bahri. Besuch eines Beamten- bzw. Noblengrabes wie z.B. das des Ra-Mose. Einchecken auf einem Nilkreuzfahrtschiff für vier Nächte.

10. TAG: Dienstag, 30.03.2027

Kreuzfahrt auf dem Nil bis Edfu: Besichtigung des Horustempels, einer vollkommen erhaltenen Tempelanlage aus der ptolemäischen Zeit.

11. TAG: Mittwoch, 31.03.2027

Kreuzfahrt flussaufwärts bis Kom Ombo: Besichtigung des großen Doppelheiligtums des Krokodilgottes Sobek und des falckenköpfigen Haroeris. Das Schiff geht später in Assuan vor Anker.

12. TAG: Donnerstag, 01.04.2027

Assuan: Besuch des Assuan-Hochstaudamms. Eine Motorbootfahrt bringt uns zur Insel Agilkia, wo die Tempelbauten der Isis-Insel Philae wiedererrichtet wurden. Besuch der antiken Steinbrüche mit dem „Unvollendeten Obelisken“. Nach dem Mittagessen an Bord geht's mit typischen Nilsegelbooten (Felukkas) zur Insel Elephantine: Beeindruckend sind der Nilometer und die Ausgrabungen des Chnum-Tempels.

13. TAG: Freitag, 02.04.2027

Nach der Ausschiffung Fahrt zum Flughafen Assuan: Rückflug über Kairo mit Umstieg nach Wien und München.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass es zu Änderungen im Programm kommen kann, etwa aus organisatorischen Gründen oder durch örtliche Gegebenheiten. Stand: 22. Juli 2026

Reiseinformationen:

Reisedatum: Sonntag, 21.03.2027 bis Freitag, 02.04.2027

Anmeldeschluss: 20.11.2026 (Danach nur noch auf Anfrage)

Reisenummer: EG7G0003

Reiseveranstalter: Biblische Reisen GmbH, Lange Str. 51, D-70174 Stuttgart

Im Reisepreis enthalten sind diese umfangreichen Leistungen:

- **Egypt Air-Flug (Economy) von München oder Wien nach Kairo und zurück**
- Egypt Air-Inlands-Flug (Economy) von Assuan nach Kairo (02.04.2027)
- 13-tägige Rundreise laut beigefügtem Programm inklusive aller Eintritte
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer
- 1 Übernachtung im Nachtzug von Kairo nach Luxor
- 4 Übernachtungen in einer Doppelkabine
- Halbpension (Frühstück und Abendessen; während der Nilkreuzfahrt Vollpension)
- Erfahrene deutschsprachige örtliche Reiseleitung
- Audioguides (Kopfhörersystem)
- Einreisevisum (Einholung erfolgt durch Biblische Reisen)

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind:

- Individuelle An- und Abreise zum/vom im Programm angegebenen Abreiseort
- Getränke während der Mahlzeiten, sofern nicht anders angegeben
- Zusätzliche nicht in den Leistungen angegebene Mahlzeiten
- Persönliche Ausgaben
- Trinkgelder für das Hotelpersonal, die örtliche Reiseleitung und den Busfahrer (ca. € 110 pro Person)
- Zur Ergänzung Ihrer individuellen Absicherung raten wir Ihnen dringend zum Abschluss einer [Reiserücktrittskosten-/Reiseabbruchversicherung](#) sowie einer [Reisekrankenversicherung](#), die auch Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit deckt. Informationen dazu finden Sie [hier](#).

Einreisevorschriften:

Deutsche und österreichische Staatsbürger benötigen zur Teilnahme an dieser Studienreise einen Reisepass. Das Ausweisdokument muss bei Ausreise noch 6 Monate gültig sein. Bei anderen Nationalitäten teilen wir Ihnen vor Buchungsannahme die für Sie gültigen Einreisebestimmungen mit. Für die Einreise sind keine Impfungen vorgeschrieben. Bitte beachten Sie dazu auch [Ziffer 13 unserer Reisebedingungen](#).

Diese Einreisebestimmungen erhalten Sie in detaillierter Form, auch nochmal zusammen mit Ihrer Buchungsbestätigung. • Sofern es sich bei Ihrer Reise um eine Flugreise handelt, erkundigen Sie sich bitte vor Reiseantritt bei Ihrer Fluggesellschaft bezüglich der mitzuführenden Dokumente. In Einzelfällen weichen die Anforderungen der Fluggesellschaften von den staatlichen Regelungen ab. • Die Einreise-, Visa- und Impfbestimmungen können sich jederzeit kurzfristig ändern oder es können individuelle Ausnahmefälle auftreten. Nur die zuständige Auslandsvertretung kann rechtsverbindliche Aussagen treffen oder über die hier aufgeführten Informationen hinausgehende Hinweise liefern.

Informationen zum Reisepreis*:

Reisepreis pro Person bei Unterbringung im Doppelzimmer: **3.495 €**

Einzelzimmerzuschlag pro Person: **840 €**

Anzahlung / Restzahlung:

Nach dem Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Reisebestätigung und Rechnung von Biblische Reisen. Bitte überweisen Sie die Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises, also **699,00 €**, sofort nach dem Rechnungserhalt. Die Restzahlung von 80 % in Höhe von **2.796,00 €** wird 20 Tage vor Reisebeginn, also zum **Montag, 01. März 2027**, fällig.

* Der Grundpreis bezieht sich auf eine Mindestteilnehmerzahl von 25 Teilnehmenden. Bitte beachten Sie zu Mindestteilnehmerzahl und Reiseabsage [Punkt 7 der Reisebedingungen](#).

Alle Zahlungen sind gemäß den gesetzlichen Bestimmungen gegen Veranstalterinsolvenz abgesichert.

Den Sicherungsschein der Deutschen Reisesicherungsfonds GmbH erhalten Sie mit der Buchungsbestätigung/Rechnung.

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen weisen wir darauf hin, dass die angebotene Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist.